

## Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	<b>Zulassung Angebote</b>		
1.1	<b>Eignungsprüfung Angebote BWB-Kriterien</b>		
1.1.1	<b>Formale Prüfung</b>		
F 1.1.1.1	<b>Erklärung Bietergemeinschaft</b> Haben Sie die Absicht haben sich als Bietergemeinschaft zu bewerben? (Hinweis: Sofern sie die Fragen mit "Ja" beantworten, tragen Sie bitte alle Teilnehmer der Bieter/Bewerbergemeinschaft(Name, Anschrift) in das Textfeld ein.		
F 1.1.1.2	<b>Bescheinigung Frauenförderung</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.3	<b>Versicherungsbescheinigung</b> Die Versicherungsbescheinigung ist gemäß Aufforderung Punkt C) dem Angebot beizulegen. Mindestanforderung: Personenschäden min. 10.000.000 € Sachschäden min. 10.000.000 €		
F 1.1.1.4	<b>Bietergemeinschaftserklärung</b> Ist ggf. gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.5	<b>Wettbewerbsregister</b> Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung beim Bundeskartellamt vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie vom ggf. benannten Nachunternehmer einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister an. Der Bieter erklärt im Rahmen der Verpflichtungs- und Eigenerklärungen bereits mit Angebotsabgabe, ob Einträge enthalten sind.		
F 1.1.1.6	<b>Verpflichtungs- und Eigenerklärungen des Bieters</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.7	<b>Besondere Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Verhaltenskodex für Geschäftspartner in Lieferantenfunktion</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) mit dem Angebot einzureichen.		
F 1.1.1.8	<b>Anlage zum BMWK Rundschreiben</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) mit dem Angebot einzureichen.		
F 1.1.1.9	<b>Angaben zum Unternehmen - EU</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.10	<b>Angaben zu Insolvenz-/Vergleichsverfahren</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.11	<b>Nachunternehmer Leistungen</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1.1.12	<b>Einverständniserklärung Nachunternehmer</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.13	<b>Verwertungs- und Beseitigungsziele</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.14	<b>Schrottübernahme</b> Ist gemäß Aufforderung Punkt C) ausgefüllt dem Angebot beizulegen.		
F 1.1.1.15	<b>Liegen die geforderten Nachweise vor?</b> !! ERGÄNZEND zur ursprünglichen Bekanntmachung bitte den Hinweis bei der endgültigen Straßenwiederherstellung beachten !! Folgende Nachweise sind dem Angebot ggf auch für Nachunternehmer beizulegen: Details zu den Druckrohr Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen, Anlage "Eignungskriterien für Druckrohr", enthalten. Der Nachweis zur Erfüllung dieser Eignungskriterien kann durch die Vorlage von Einzelnachweisen erbracht werden. Hierzu sind die Anforderungen an die Nachweise in der Anlage "Eignungskriterien für Druckrohr" zu beachten. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn der Bewerber den Besitz einer Bescheinigung gemäß dem DVGW-Arbeitsblatt GW 301 "W1 pe, st, ge" nachweist. Für die grabenlose Auswechslung nach WN 322 bzw. grabenlose Neulegung ähnlich WN 322 gilt ein Zertifikat GN 1 gemäß dem DVGW - Arbeitsblatt GW 302 oder ein bestätigter Antrag auf Zertifizierung nach GN 1 als Nachweis. Details zu Kanalbau Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen, Anlage "Eignungskriterien für den Kanalbau", enthalten. Der Nachweis zur Erfüllung dieser Eignungskriterien kann durch die Vorlage von Einzelnachweisen erbracht werden. Hierzu sind die Anforderungen an die Nachweise in der Anlage "Eignungskriterien für den Kanalbau" zu beachten. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn der Bewerber die Qualifikation und Gütesicherung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 mit dem Besitz der RAL-Gütezeichen Kanalbau "AK1" nachweist. Für die endgültige Straßenwiederherstellung sind Eignungskriterien für folgende Bauweisen zu erfüllen: "Walzasphalt 3, Gussasphalt 2, Beton 2, Pflaster 1, Pflaster 2, Pflaster 3" Details zu diesen straßenwiederherstellungsbezogenen Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen, Anlage "Eignungskriterien für die endgültige Straßenwiederherstellung", enthalten. Der Nachweis zur Erfüllung dieser Eignungskriterien kann durch die Vorlage von Einzelnachweisen erbracht werden. Hierzu sind die Anforderungen an die Nachweise in der Anlage "Eignungskriterien für die endgültige Straßenwiederherstellung" zu beachten. Der Nachweis gilt auch als erbracht, wenn der Bewerber den Besitz eines gültigen Qualitätssiegels der Qualitätsgemeinschaft Städtischer Straßenbau (QGS) e.V. für folgende Bauweisen nachweist: "WA3, GA2, B2, S1, S2, S3" !! Hinweis !! Die Eignungskriterien Walzasphalt 1 und Gussasphalt 1 sind nachzuweisen, wenn in den LV-Teilen 4 und 6 ein maschineller Einbau gewählt wurde. Nachweis der Fachfirma für Kampfmittelräumung, über die Befähigungen der §§ 7, 19 und 20 des Sprengstoffgesetzes (SprengG). Nachweis/ Referenzen der Fachfirma für		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Elektrotechnikarbeiten: 1. Nachweis für die Eintragung im Installateurverzeichnis des Stromnetzbetreibers "Stromnetz Berlin" oder einem anderen VNB 2. Referenz für die Errichtung von Niederspannungsschaltanlagen Referenz über eine fertig gestellte NS-Anlage im Abwasserbereich, Stand nicht älter als 5 Jahre 3. Referenz für die Projektierung von Niederspannungsschaltanlagen &lt;1600 A, Stand nicht älter als 5 Jahre 4. Referenzprojekte für Umgang mit der CAE-Software AUCOPLAN/ELCAD, Stand nicht älter als 5 Jahre 5. Mindestanforderungen an Mitarbeiter: Es sind dabei die Qualifikationen mindestens eines Bauleiters sowie eines Monteurs abzugeben. Die Mindestanforderungen für Bauleiter und Monteur sind in den Dokumenten "Mindestanforderungen_Qualifikation_Bauleiter" und "Mindestanforderungen_Qualifikation_Monteur" benannt. Das Dokument "Angaben_Qualifikationsabfrage_Bauauf" ist vom Bieter jeweils für Bauleiter und Monteur auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen Der Nachweis für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit kann durch einen Eintrag im ULV oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) oder Einzelnachweise (Finanzamt, Sozialversicherung, Berufsgenossenschaft) oder eine Eigenerklärung geführt werden.</p>		

**Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.**

,

Datum, Unterschrift, Firmenstempel